



Bauingenieur*in (m/w/d) im Bereich Stadtbahnmaßnahmen beim Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Sie haben Lust auf Veränderung und wollen in Köln etwas bewegen?

Eine leistungsstarke Verkehrsinfrastruktur ist Grundvoraussetzung für das Gelingen einer modernen Gesellschaft. Mobilitätsansprüche von Mensch und Wirtschaft in einer Millionenstadt wie Köln stellen dabei hohe Anforderungen an die verkehrlichen Systeme und Abläufe. Zu einem leistungsfähigen Verkehrsnetz gehören hierzu neben einem flächendeckenden öffentlichen Personennahverkehr, auch eine Vielzahl von Ingenieurbauwerken wie Straßen- und Fußgängerbrücken, Tunnelbauwerke, Lärmschutzwände, unterirdische und oberirdische Stadtbahnanlagen, Hochbahnstrecken sowie Wasserbauwerke.

Beim Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau der Stadt Köln ist in der Abteilung Stadtbahn im Sachgebiet Stadtbahnmaßnahmen eine **unbefristete Stelle als Bauingenieur*in (m/w/d)** zu besetzen. Das Tätigkeitsfeld umfasst neben dem Netzausbau, die brandschutztechnische Ertüchtigung und den barrierefreien Ausbau von Stadtbahnhaltestellen in allen Leistungsphasen der HOAI.

IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN:

SIE...

- übernehmen die Projektsachbearbeitung im gesamten Planungs- und Bauprozess (Leistungsphase 1 bis Leistungsphase 9)
- koordinieren und steuern die Planungs- und Baumaßnahmen, wickeln diese ab und verfügen über ein ausgeprägtes Kostenbewusstsein (Kostenüberwachung)
- nehmen die städtische Bauherrenfunktion wahr
- sind verantwortlich für die Vorbereitung und fachtechnische Begleitung der Vergaben nach HOAI, VOB, VOL, VgV beziehungsweise UVgO
- betreuen externe Auftragnehmer in der Planungs- und Bauphase
- stimmen Maßnahmen mit allen internen und externen Beteiligten ab
- nehmen administrative Aufgaben wahr (unter anderem Erstellen von Berichten, Stellungnahmen, Beschlussvorlagen, Öffentlichkeitsarbeit)
- rechnen Bau-, Liefer- und Dienstleistungen, sowie freiberuflichen Leistungen auch mittels der Software iTWO ab und bearbeiten das Nachtragsmanagement
- vertreten die Projektleitung

Mehr zu dieser spannenden Aufgabe und dem dazugehörigen Team erfahren Sie von Herrn Dahmen (0221/221-24289).

IHR PROFIL:

Vorausgesetzt wird der erfolgreiche Abschluss eines Studiums (mindestens FH – Diplom oder Bachelor) im Studiengang Bauingenieurwesen, Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau, Baubetrieb, Straßenplanung oder Verkehrswesen.

Andere Vertiefungsrichtungen können zugelassen werden, wenn sie

- über eine mindestens dreijährige Berufserfahrung und Sachkunde für das Aufgabengebiet verfügen
- in mehreren (grundsätzlich mindestens drei) verschiedenen Aufgabenbereichen tätig waren und
- sich regelmäßig fachlich fortgebildet beziehungsweise qualifiziert haben.

Bewerber*innen müssen im Rahmen ihrer Bewerbung nachweisen, dass die oben genannten Kriterien erfüllt sind.

WAS UNS NOCH WICHTIG IST:

SIE...

- verfügen über fundierte Fachkenntnisse und Berufserfahrung im Bereich Planung und Bau von Ingenieurbauwerken, insbesondere Stadtbahn- und sonstigen Verkehrsanlagen
- besitzen überdurchschnittliches Verhandlungsgeschick auch in schwierigen Gesprächen
- besitzen ein sicheres Auftreten, zeigen Eigeninitiative und arbeiten selbständig und ergebnisorientiert
- sind durchsetzungsfähig, teamfähig, kommunikationsstark
- sind ausdrucksstark in Wort und Schrift und verfügen Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung
- sind bereit, sich stetig weiterzubilden
- bringen Kenntnisse und Erfahrung mit CAD-Software-Programmen wie AutoCAD und der Ausschreibungssoftware iTWO mit
- haben Erfahrungen bei der Bewältigung von komplexen Großprojekten
- haben Kenntnisse im Vergaberecht und den Leistungsphasen der HOAI
- verfügen über Kenntnisse der BIM Planungsmethodik für öffentliche Bauprojekte des ÖPNV beziehungsweise die Bereitschaft zur Einarbeitung in die BIM-Methodik

Einsatzfreude und die Bereitschaft die Arbeitszeit entsprechend der Aufgabenstellung auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (auch Nacht- und Wochenendarbeit) flexibel zu gestalten und somit im Bedarfsfall auch über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus tätig zu sein wird vorausgesetzt.

WIR BIETEN IHNEN:

- einen finanziell zukunftssicheren Arbeitsplatz mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes und eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeitgestaltung
- 30 Tage Jahresurlaub und üblicherweise dienstfrei an Rosenmontag und Silvester
- interne Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten
- eine attraktive Lage des Einsatzortes im Stadthaus in Köln Deutz
- eine Jahressonderzahlung und eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung
- regelmäßige Tarifierhöhungen, sowie eine Betriebsrente

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gehaltsspanne liegt in der Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 4.032,38 € (Erfahrungsstufe 1) und 5.975,19 € (Erfahrungsstufe 6).

Eine aktuelle Entgelttabelle finden Sie beispielsweise auf <https://oeffentlicher-dienst.info/tvoed/vka>. Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, gerne berücksichtigt.

Die Einstellung erfolgt unbefristet. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie unter: <http://www.stadt-koeln.de/benefits>

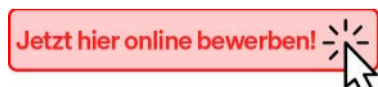
Fragen zu den Vorteilen einer Beschäftigung bei der Stadt Köln und zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen gerne Frau Kwiek, Telefon 0221 221-34061.

Ihre Bewerbung:

Wenn auch Sie Köln lebenswerter machen wollen, bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Kennziffer **409/23-05-GiPi** bis spätestens **26.05.2024** wie folgt:

Stadt Köln - Die Oberbürgermeisterin
Personal- und Verwaltungsmanagement
Bewerbercenter (111/22)
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

oder bevorzugt:



<https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbNNOX2d1aWQ9MDA1MDU2OEFEFEMzgzMUVERjgwOTIxMzI4RjA2MjFjFDQkYmbG9nPVgmy2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004>

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikats *DIVERSITY* und des Zertifikats *audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie*.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.